

Verwendete Perkussionsinstrumente und deren Erklärungen

Claves (Klangstäbe / Klanghölzer)

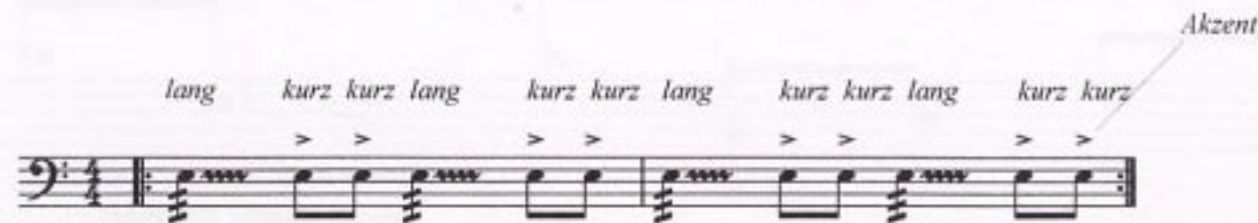
Klangstäbe gibt es in den unterschiedlichsten Materialien. Sie werden locker gehalten, wobei die linke Hand als Resonanzraum dient. Um den besten Klang zu erzielen, schlägt man auf die Mitte des in der linken Hand liegenden Klangstabes.



Guiro

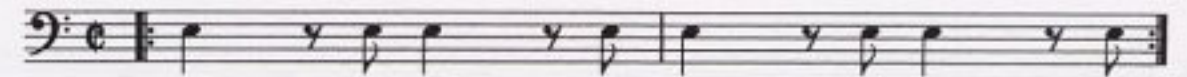


Die Guiro ist ein Flaschenkürbis mit horizontalen Rillen. Sie wird mit der linken Hand senkrecht gehalten. Die rechte Hand schrappt mit einem Holzstäbchen parallel entlang der eingekerbten Rillen. Um Kraft zu sparen, wird die linke Hand entgegengesetzt zur rechten bewegt. Es können kurze oder lange Schrapplänge erzeugt werden.



Tamburin (Schellenring)

Das Tamburin besteht meist aus einem zylindrischen Rahmen, in dem paarweise Schellen eingesetzt sind. Es wird mit der rechten Hand gespielt. Bei Betonungen wird in die linke Hand geschlagen. Mit dem Tamburin wird sehr häufig auch der Grundpuls unterstützt. „Pandeiro“ (Schellentrommel) nennt man ein Tamburin, das auf einer Seite mit Fell bespannt ist.



Whistle (Trillerpfeife)

Die Trillerpfeife wird aus Holz, Kunststoff oder Metall hergestellt. Bei der Sambatrillerpfeife befindet sich zusätzlich an beiden Seiten ein Loch, wodurch drei verschiedene Töne gespielt werden können. In diesem Lehrbuch habe ich nur zwei unterschiedliche Töne verwendet.



Sambatrillerpfeife

